

14.09.2017 – 10:30 Uhr

Liquiditätsbarometer: Generation 50Plus wird pessimistischer / Studie zeigt eingetrübte finanzielle Erwartungen für kommende Jahre Generation 50Plus skeptischer als jüngere Österreicher

Nürnberg (ots) -

Die Österreicher schauen nicht mehr so zuversichtlich in die Zukunft wie noch vor einem Jahr: Das Liquiditätsbarometer sinkt von 34,18 Punkten im Vorjahr auf 26,60 Punkte für das Jahr 2017. In den Indexwert fließen die Zufriedenheit mit der aktuellen finanziellen Lage sowie Einschätzungen der zukünftigen Entwicklung ein. Die Verschlechterung im Vergleich zum Vorjahr betrifft alle Altersgruppen. Mit -7,79 Punkten sinkt der Indexwert bei der Generation 50Plus allerdings besonders stark. Das zeigt die Studie "Liquidität 50Plus" der TeamBank. 1.001 Personen im Alter von 18 bis 79 Jahren wurden dafür befragt.

Die große Mehrheit der Österreicher ist mit ihrer aktuellen finanziellen Situation zufrieden: Etwa 85 Prozent der Befragten ab 30 Jahren betrachten ihre Lage als gut oder sehr gut. In dieser Hinsicht gibt es kaum Veränderungen zur Vorjahresumfrage. Etwas skeptischer sind generell die Studienteilnehmer unter 30 Jahren. Hier liegt die Zufriedenheitsrate nur bei 74 Prozent - dies ist jedoch eine leichte Verbesserung im Vergleich zu 2016.

Während die Beurteilung der aktuellen Situation sich kaum verändert hat, fällt die Prognose für die kommenden drei bis fünf Jahre schlechter aus. Insgesamt rechnen 41 Prozent der Österreicher damit, dass ihre finanzielle Lage sich in den kommenden Jahren verbessern wird. Für 18 Prozent sind die Zukunftserwartungen weniger positiv. In der Altersgruppe der über 50-Jährigen rechnet nur ein Viertel mit Verbesserungen, fast ebenso viele (21 Prozent) gehen von einer Verschlechterung ihrer finanziellen Lage in der Zukunft aus.

"Junge Menschen haben nach dem Abschluss eines Studiums oder einer Ausbildung die berechtigte Erwartung auf ein höheres Einkommen in der Zukunft", sagt Alexander Boldyreff, Vorstandsvorsitzender der TeamBank AG. "Aber im letzten Viertel der Erwerbsbiografie und im Ruhestand wird der Fokus eher darauf gesetzt, den bisher erreichten Lebensstandard halten zu können. Das Liquiditätsbarometer zeigt jedoch, dass dies offenbar zunehmend schwieriger wird." Entsprechend schlechter fällt der Indexwert der Gruppe 50Plus aus. Hier liegt der Zufriedenheitsquotient nur bei 22,46 Punkten und somit mehr als vier Punkte unter dem Schnitt der Gesamtbevölkerung.

Hintergrundinformationen

Mit dem Liquiditätsbarometer des fairen Credit wird die Stimmung zur finanziellen Situation der Bevölkerung erfasst. Grundlage für die Ermittlung dieses Index sind die Einschätzungen zur derzeitigen finanziellen Situation sowie die zukünftige finanzielle Situation. Der Indexwert des Liquiditätsbarometers startete im Juni 2016 mit 34,18 Punkten, 30,25 Punkten bei der Generation 50Plus. 2017 fiel der Index auf 30,25 beziehungsweise 22,45 Punkte: immer noch eine positive Selbsteinschätzung der Liquidität, aber deutlich gedämpfter als im Vorjahr, insbesondere bei den Pensionisten. Für die Studie wurden rund 1.000 Österreicher im Alter von 18 bis 79 Jahren durch das Gallup Institut befragt. Die Personen wurden bevölkerungsrepräsentativ nach Region, Alter und Geschlecht gewichtet.

Ergänzendes Bildmaterial steht unter <https://www.teambank.at/presse.htm> zur Verfügung.

Kurzprofil:

Der faire Credit ist der Konsumentenkredit der Genossenschaftsbanken in Österreich. Er wird von der TeamBank AG angeboten. Alleinstellungsmerkmal des fairen Credit ist der Liquiditätsberater, dessen Produktausstattung konsequent vom Kunden her gedacht ist. Qualität ist einer der entscheidenden Wettbewerbsvorteile des fairen Credit. Als erstes Unternehmen wurde die TeamBank AG wiederholt mit dem Siegel für "Fairness im Ratenkredit" ausgezeichnet. Das Zertifikat wurde von der DQS GmbH im Rahmen eines spezifischen Audits erteilt.

Kontakt:

Ute Scharnagl

T +49 (0) 911 / 53 90-10 30

F +49 (0) 911 / 53 90-10 38

E presse@teambank.at

TeamBank Österreich - Niederlassung der TeamBank AG Nürnberg
Fischhof 3/6
1010 Wien
Telefon: 00 800/00 64 62 46
Fax: 00 800/00 64 64 46

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060734/100806821> abgerufen werden.